

Unterrichtsverteilung ungerecht

Beitrag von „Seph“ vom 3. Dezember 2024 19:25

Zitat von Franconian

Im ersten Jahr musste ich in einem meiner Fächer (Englisch) mehr unterrichten, da eine Kollegin, die nur Religion unterrichtet, da war und ich dadurch nur wenige Stunden in diesem Fach bekam. Mir war es von Anfang an ein Anliegen nur Religion zu unterrichten. Englisch macht mir aufgrund des Charakters als Korrekturfach mit all den Fristen leider kaum mehr Spaß.

Es ist ein absoluter Ausnahmefall, dass Lehrkräfte mal nur in einem ihrer Fächer eingesetzt sind. Insofern ist ein Einsatz in beiden deiner Fächer keine Schikane, sondern der ganz normale Regelfall.

Zitat von Franconian

Zusätzlich „durfte“ ich meine Klassenleitung mit vier Stunden Englisch behalten und on top eine 9. Klasse mit drei Stunden übernehmen.

Mich wundert auch nicht, dass du deine Klassenleitung weiterführen und dafür auch in einem Kernfach eingesetzt werden sollst. Auch das ist der Regelfall und berücksichtigt, dass möglichst nicht zu viele schnelle Wechsel in Lerngruppen stattfinden.

Ob Kurse geteilt werden können oder nicht, hängt neben der reinen Kursgröße in Bezug auf den normalen Teiler auch von den Einsatzmöglichkeiten des Kollegiums ab. Dabei kann es durchaus vorkommen, dass in einigen Fächern größere Kurse in Kauf genommen werden müssen, um an anderer dringenderer Stelle Einsatzmöglichkeiten nutzen zu können. In der Priorität sehe ich das übrigens ähnlich:

Zitat von Volker D

Ob man jetzt aber bei schwierigen Klientel unbedingt einen Religionskurs teilen muss?! Da würde ich eher mal Mathe, Englisch oder Deutsch teilen.